

Orientierungswissen

ÖIF Integrationsprüfung B1

Kandidatenblätter · 40 Minuten · Übungssatz 3

In diesem Heft

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 1–9

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 10–18

Bearbeiten Sie die Aufgaben auf Papier. Auf Faust finden Sie die interaktive Übung und weitere Materialien.

[Auf faustacademy.com weiterüben →](https://faustacademy.com)

Unabhängiges Übungsmaterial. Nicht von dem Österreichischen Integrationsfonds herausgegeben oder geprüft.

Werte- und Orientierungswissen

Bearbeitungszeit: 40 Minuten. Dieser Teil folgt nach Schreiben und einer Pause von 15 Minuten.

18 Fragen · höchstens 45 Punkte · bestanden ab 25 Punkten. Pro Frage ist genau eine Antwort richtig.

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 1–9

Lesen Sie die Aussagen und Fragen. Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe genau eine Antwort auf dem Antwortbogen an.

Je richtige Antwort: 2 Punkte.

1 Beim wirtschaftlichen Wiederaufbau Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg haben auch Menschen mitgearbeitet, die nach Österreich zugewandert waren.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

2 Wer als erwachsene Person keinen Schulabschluss hat, kann diesen in Österreich nachholen.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

3 Wer in Österreich selbstständig arbeitet, muss sich selbst um die eigene Versicherung und die Versteuerung des Einkommens kümmern.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

4 Eine Vorsorgeuntersuchung ist erst dann sinnvoll, wenn man bereits Beschwerden hat.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

5 Sie ziehen in eine Wohnhausanlage und möchten die Hausordnung lesen. Können Sie diese bei der Hausverwaltung bekommen?

- ☐ a Ja
- ☐ b Nein

Antwort: _____

6 Eine österreichische Staatsbürgerin ist 17 Jahre alt. Muss sie noch bis zu ihrem 18. Geburtstag warten, bevor sie wählen darf?

- ☐ a Ja
- ☐ b Nein

Antwort: _____



7 Ein erwachsenes Paar möchte keine Kinder haben. Darf das Paar diese Entscheidung selbst treffen?

- ☐ a Ja
- ☐ b Nein

Antwort: _____

8 Die nationalsozialistische Diktatur in Österreich begann erst nach dem Zweiten Weltkrieg.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

9 Eltern dürfen ihrer Tochter aus religiösen Gründen die Teilnahme am Schwimmunterricht im Rahmen des Sportunterrichts verbieten.

- ☐ a Richtig
- ☐ b Falsch

Antwort: _____

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 10–18

Kreuzen Sie bei jeder Frage genau eine Antwort an: a, b oder c. Markieren Sie Ihre Antworten auf dem Antwortbogen.

Je richtige Antwort: 3 Punkte.

10 Eine Frau und ein Mann haben die passende Qualifikation für eine Führungsposition in einem Betrieb. Was gilt für ihren Zugang zu dieser Position?

- ☐ a Beide haben unabhängig von ihrem Geschlecht den gleichen Zugang.
- ☐ b Bei gleicher Qualifikation hat der Mann grundsätzlich Vorrang.
- ☐ c Die Frau hat den gleichen Zugang, wenn überwiegend Frauen im Team arbeiten.

Antwort: _____

11 Welche Voraussetzung nennt das österreichische Gesundheitssystem dafür, dass eine ärztliche Behandlung mit der Krankenkassa abgerechnet werden kann?

- ☐ a Die behandelte Person muss einen festen Arbeitsplatz haben.
- ☐ b Die behandelte Person muss persönlich krankenversichert sein.
- ☐ c Die behandelte Person muss die österreichische Staatsbürgerschaft haben.

Antwort: _____

12 Beim Zusammenleben im Wohnhaus entstehen auch Situationen, für die es keine genaue Regel in der Hausordnung gibt. Woran sollen sich die Nachbarinnen und Nachbarn dann orientieren?

- ☐ a An ihren eigenen Gewohnheiten, bis eine schriftliche Regel vereinbart ist.
- ☐ b An den Gewohnheiten der Personen, die am längsten im Haus wohnen.
- ☐ c An gegenseitiger Rücksichtnahme und respektvollen Absprachen.

Antwort: _____

13 Warum ist die staatliche Macht in Österreich auf verschiedene Stellen verteilt?

- ☐ a Damit eine einzelne Person nicht die gesamte staatliche Macht hat.
- ☐ b Damit jede staatliche Stelle ihre eigene Verfassung bestimmen kann.
- ☐ c Damit die Regierung auch die Entscheidungen der Gerichte treffen kann.

Antwort: _____

14 Eine volljährige Person überlegt, ob sie allein oder mit jemandem zusammenleben möchte. Wer darf darüber entscheiden?

- ☐ a Die Eltern, solange die Person noch nicht verheiratet ist.
- ☐ b Die Person selbst.
- ☐ c Die Gemeinde, bei der die Person gemeldet ist.

Antwort: _____

15 Wie entwickelte sich die österreichische Wirtschaft ab Mitte der 1950er-Jahre?

- ☐ a Die wirtschaftliche Lage verschlechterte sich immer weiter.
- ☐ b Die wirtschaftliche Lage blieb ohne Veränderung.
- ☐ c Die wirtschaftliche Lage verbesserte sich langsam.

Antwort: _____

16 Eine Person hat im Ausland eine Berufsausbildung abgeschlossen und möchte in Österreich in diesem Beruf arbeiten. Was gilt für ihren Abschluss?

- ☐ a Eine Anerkennung ist möglich; der Abschluss berechtigt nicht automatisch zur Ausübung jedes Berufs.
- ☐ b Eine deutsche Übersetzung des Abschlusses berechtigt automatisch zur Ausübung jedes Berufs.
- ☐ c Die Anmeldung eines Wohnsitzes in Österreich gilt zugleich als Anerkennung des Abschlusses.

Antwort: _____

17 Eine Person hat mit staatlicher Unterstützung eine neue berufliche Qualifikation erworben. Welche Verantwortung ist damit verbunden?

- ☐ a Sie soll zuerst selbst einen weiteren Kurs finanzieren.
- ☐ b Sie soll ihre neue Qualifikation am Arbeitsmarkt einsetzen.
- ☐ c Sie soll zuerst andere Personen kostenlos in diesem Bereich ausbilden.

Antwort: _____

18 Mehrere Angehörige möchten eine Person im Krankenhaus besuchen. Im selben Zimmer liegen weitere Personen, die Ruhe brauchen. Wie sollen die Angehörigen ihre Besuche planen?

- ☐ a Sie kommen innerhalb der Besuchszeiten; dann ist eine Absprache über die Gruppengröße nicht nötig.
- ☐ b Sie kommen in kleinen Gruppen; dann können sie die Besuchszeiten selbst festlegen.
- ☐ c Sie halten die Besuchszeiten ein und sprechen sich ab, damit nicht alle gleichzeitig kommen.

Antwort: _____

Antwortbogen

Name: _____

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 1–9

1 ☐ a ☐ b2 ☐ a ☐ b3 ☐ a ☐ b4 ☐ a ☐ b5 ☐ a ☐ b6 ☐ a ☐ b7 ☐ a ☐ b8 ☐ a ☐ b9 ☐ a ☐ b

Werte- und Orientierungswissen · Fragen 10–18

10 ☐ a ☐ b ☐ c11 ☐ a ☐ b ☐ c12 ☐ a ☐ b ☐ c13 ☐ a ☐ b ☐ c14 ☐ a ☐ b ☐ c15 ☐ a ☐ b ☐ c16 ☐ a ☐ b ☐ c17 ☐ a ☐ b ☐ c18 ☐ a ☐ b ☐ c